

Lebenshilfe Nordrhein-Westfalen e.V., Abtstraße 21, 50354 Hürth

An die Medien




Lebenshilfe Nordrhein-Westfalen e.V.  
Landesverband  
Pressestelle

Abtstraße 21  
50354 Hürth

Tel. 02233 932450  
Dw 02233 93245-636  
Fax 02233 932454-7610

presse@lebenshilfe-nrw.de

www.lebenshilfe-nrw.de

 @lebenshilfenrw  
 @lebenshilfe\_nrw  
 @lebenshilfenrw  
 @lebenshilfenrw1

## PRESSEINFORMATION

### Babysitter-Seminar für Ältere

Hennef. Sie sind nicht (mehr) berufstätig und können sich vorstellen als Babysitter Kinder zu betreuen? Das Seminar „Babysitter 50+“ der FABI Rheinsieg in Kooperation mit dem Deutschen Kinderschutzbund Hennef ist speziell auf ältere Teilnehmer ausgerichtet, knüpft an Erfahrungen an und frischt diese auf. Sie bekommen einen Einblick auf rechtliche Rahmenbedingungen, Aufgaben und Rollenverständnis des Babysitters, Kontaktaufnahme mit der Familie und Kindheit heute und früher. Das Seminar findet am Dienstag, 12. November 2019, von 9 bis 14 Uhr beim Deutschen Kinderschutzbund Hennef, Gartenstraße 24, 53773 Hennef statt und ist kostenfrei. Anmeldung möglich unter Telefon: 02241 341838, E-Mail: fabi-rheinsieg@lebenshilfe-nrw.de oder online unter [www.fabi-rheinsieg.de](http://www.fabi-rheinsieg.de).

7. Oktober 2019

Pressekontakt:

Philipp Peters

Telefon: 02233 93245-636

Mobil: 0177 2427308

E-Mail: [peters.philipp@lebenshilfe-nrw.de](mailto:peters.philipp@lebenshilfe-nrw.de)

Geschäftsführerin:

Bärbel Brüning

Vorstand (§ 26 BGB):

Landesvorsitzender:

Prof. Dr. Gerd Ascheid

Stellv. Landesvorsitzende:

Thorsten Gall

Dr. Sandra Thiedig

Andrea Asch

Werner Esser

Doris Langenkamp

Elisabeth Veldhues

Registergericht:

Amtsgericht Köln

VR 700965

Ust-IdNr.: DE 154096873

Bankverbindung:

Bank für Sozialwirtschaft

IBAN: DE 6537 0205 0000 0809 4000

BIC: BFSWDE33XXX

---

*Die 76 nordrhein-westfälischen Orts- und Kreisvereinigungen der Lebenshilfe mit rund 21.000 Mitgliedern sind Träger oder Mitträger von zahlreichen Diensten, Einrichtungen und Angeboten für Menschen mit einer geistigen Behinderung. Sie alle sind Mitglieder im nordrhein-westfälischen Landesverband, des Lebenshilfe Nordrhein-Westfalen e.V. In Frühförderstellen, (meist integrativen) Kindergärten und Krippen, Schulen und Tagesförderstätten, Werkstätten, Fortbildungs- und Beratungsstellen, Sport-, Spiel- und Freizeitprojekten, Wohnstätten und Wohngruppen sowie Familienentlastenden Diensten werden Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Behinderung gefördert, betreut und begleitet.*

*Hauptamtliche und ehrenamtliche Mitarbeiter\*innen der Lebenshilfe sind mit diesen Aufgaben betraut. Angehörige von Menschen mit Behinderung können sich in Elterngruppen austauschen, Menschen mit Behinderung selbst arbeiten immer stärker in den Vorständen und anderen Gremien der Lebenshilfe mit. Die 76 nordrhein-westfälischen Lebenshilfen sind in der Beratung, Fortbildung und Konzeptentwicklung tätig und vertreten die Interessen von Menschen mit Behinderung und ihrer Familien gegenüber den Ländern bzw. der Bundespolitik.*



**Lebenshilfe**

Nordrhein-Westfalen

*Teilhabe  
statt Ausgrenzung*

*Die Lebenshilfe Nordrhein-Westfalen e.V. verfügt über vier Tochtergesellschaften. Die Lebenshilfe Wohnen NRW gGmbH und die Lebenshilfe Wohnverbund NRW gGmbH bieten ambulante und stationäre Wohnangebote sowie Beratung für Menschen mit Behinderung in ausgewählten Regionen Nordrhein-Westfalens an. Fort- und Weiterbildung von Menschen mit Behinderung sowie hauptamtlichen Mitarbeitern\*innen der Eingliederungshilfe, Familienbildung und Freiwilligendienste werden über die Lebenshilfe Bildung NRW gGmbH angeboten. In Hürth betreibt der Landesverband das Lebenshilfe Berufskolleg NRW gGmbH zur Ausbildung von Sozialassistenten und Heilerziehungspflegern.*